

Argentinische Regierung kündigt Kürzungen an

Buenos Aires. Die neue argentinische Regierung des marktradikalen Präsidenten Javier Milei hat ein hartes Kürzungsprogramm angekündigt. Der Bund werde keine öffentlichen Bauvorhaben mehr ausschreiben und bereits vergebene Aufträge kündigen, die noch nicht begonnen worden seien, sagte Wirtschaftsminister Luis Caputo am Dienstag (Ortszeit). Die Transferleistungen an die Provinzen werden demnach auf ein Minimum reduziert und die Subventionen für Energie und den öffentlichen Nahverkehr heruntergefahren. Zudem kündigte Caputo eine Abwertung der Landeswährung Peso um mehr als 50 Prozent an. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/465237.argentinische-regierung-kündigt-kürzungen-an.html>